

TERMS AND CONDITIONS OF SALE

1. Allgemeines, Geltungsbereich

- 1.1 Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden auch „Lieferbedingungen“) gelten für alle unsere Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden (im Folgenden auch „Käufer“). Die Lieferbedingungen gelten insbesondere für Verträge über den Verkauf und/oder die Lieferung beweglicher Sachen (im Folgenden auch: „Ware“), ohne Rücksicht darauf, ob wir die Ware selbst herstellen oder bei Zulieferern einkaufen (§§ 433, 651 BGB). Die Lieferbedingungen gelten in ihrer jeweiligen Fassung als Rahmenvereinbarung auch für künftige Verträge über den Verkauf und/oder die Lieferung beweglicher Sachen mit demselben Käufer, ohne dass wir in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müssen; über Änderungen unserer Lieferbedingungen werden wir den Käufer in diesem Fall unverzüglich informieren.
- 1.2 Die Lieferbedingungen gelten nur, wenn der Käufer Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.
- 1.3 Unsere Lieferbedingungen gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt haben. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn wir in Kenntnis der AGB des Käufers die Lieferung an ihn vorbehaltlos ausführen.
- 1.4 Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Käufer (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen Lieferbedingungen. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend.
- 1.5 Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die nach Vertragsschluss vom Käufer uns gegenüber abzugeben sind (z.B. Fristsetzungen, Mängelanzeigen, Erklärung von Rücktritt oder Minderung), bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
- 1.6 Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen Lieferbedingungen nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

2. Vertragsabschluss und Besonderheiten des elektronischen Bestellvorgangs

- 2.1 Unsere Angebote im Katalog sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch, wenn wir dem Besteller technische Dokumentationen (z.B. Zeichnungen, Pläne, Berechnungen, Kalkulationen, Verweisungen auf DIN-Normen), sonstige Produktbeschreibungen oder Unterlagen – auch in elektronischer Form – überlassen haben, an denen wir uns Eigentums- und Urheberrechte vorbehalten.
- 2.2 Die Bestellung der Ware durch den Käufer gilt als verbindliches Vertragsangebot. Sofern sich aus der Bestellung nichts anderes ergibt, sind wir berechtigt, dieses Vertragsangebot innerhalb von 1 Woche nach seinem Zugang bei uns anzunehmen.
- 2.3 Ein Vertrag kommt erst durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung oder konkludent durch die Lieferung der Waren zustande und richtet sich ausschließlich nach dem Inhalt der Auftragsbestätigung und nach diesen Lieferbedingungen.
- 2.4 Mindestbestellwert: Bestellungen werden erst angenommen und akzeptiert wenn sich der Einkaufswert auf einen Mindestbestellwert von mindestens Eintausendfünfhundert Euro (€ 1.500) beläuft. Ausnahmen bedürfen einer schriftlichen Vereinbarung.

3. Lieferfrist und Lieferverzug

- 3.1 Liefer- und Leistungsfristen und -termine sind nur verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt worden sind und der Käufer uns alle zur Ausführung der Lieferung erforderlichen Informationen und Unterlagen rechtzeitig mitgeteilt bzw. zur Verfügung gestellt und etwa vereinbarte Anzahlungen vereinbarungsgemäß geleistet hat. Vereinbarte Fristen beginnen mit dem Datum der Auftragsbestätigung. Bei später erteilten Zusatz- oder Erweiterungsaufträgen verlängern sich die Fristen entsprechend.
- 3.2 Sofern wir verbindliche Lieferfristen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, nicht einhalten können (Nichtverfügbarkeit der

1. General, Scope of Application

- 1.1 These General Terms and Conditions (hereinafter also "Delivery Terms") shall apply to all of our business relationships with our customers (hereinafter also "Buyers"). The Delivery Terms apply in particular to contracts regarding the sale and/or delivery of movable objects (hereinafter also "Products") irrespective of whether we produce the Products ourselves or purchase them from suppliers (Secs. 433, 651 German Civil Code (*BGB*)). The Delivery Terms, in their respectively applicable version, shall apply as a framework agreement also to future contracts regarding the sale and/or delivery of movable objects with the same Buyer, without us having to refer to these again in each individual case; in such event, we will immediately inform the Buyer of any changes to our Delivery Terms.
- 1.2 The Delivery Terms shall only apply if the Buyer is an entrepreneur (Sec. 14 BGB), a legal person under public law or a special fund under public law.
- 1.3 These Delivery Terms shall apply exclusively. Any diverging, contrary or complementary general terms and conditions of the Buyer shall only become a part of the contract if and to the extent we have expressly consented to their validity. This consent requirement shall apply in any case, e.g. also where we make a delivery without reservation to the Buyer even though we are aware of the Buyer's general terms and conditions.
- 1.4 Individual agreements made with the Buyer in the individual case (including side agreements, supplements and changes) shall always take precedence over these Delivery Terms. A written contract and/or our written confirmation shall be decisive for the contents of such agreements.
- 1.5 All statements and notifications of legal relevance required to be made by the Buyer vis-à-vis us after conclusion of the contract (e.g. setting deadlines, notification of defects, declarations of withdrawal or reductions) must be made in writing to be effective.
- 1.6 Any references to the applicability of statutory provisions are made for clarification purposes only. The statutory provisions thus also apply without such clarification insofar as they are not directly changed or expressly excluded in these Delivery Terms.

2. Conclusion of Contract and Particularities of the Electronic Ordering Process

- 2.1 Our offers in the catalogue are non-binding and subject to change. This shall also apply if we have provided the orderer with technical documentation (e.g. drawings, plans, calculations, estimates, references to DIN standards), other product descriptions or documents - also in electronic form - to which we reserve rights of ownership or copyrights.
- 2.2 The Buyer's order for Products shall be considered a binding offer of contract. Unless otherwise stated in the order, we may accept such offer of contract within 1 week from the date on which we receive it.
- 2.3 A contract shall only be concluded upon our written order confirmation or implicitly through the delivery of the Products and shall be governed exclusively by the contents of the order confirmation and by these Delivery Terms.
- 2.4 Minimum value of order: No order shall be made or accepted unless it is in respect of products with an aggregate purchase price of at least one thousand five hundred euros (€1,500), except with the written agreement of the Seller.

3. Delivery Deadlines and Default in Delivery

- 3.1 Deadlines and dates of delivery and performance shall only be binding if confirmed by us in writing and if the Buyer provided us with the necessary information and documents for the delivery's execution in good time and made any potential down payments as agreed. Stipulated deadlines shall commence on the date of the order confirmation. These deadlines shall be extended accordingly if additional or supplementary orders are placed at a later date.
- 3.2 Should we be unable to meet binding delivery deadlines for reasons beyond our control (non-availability of performance), we will inform the Buyer accordingly without undue delay indicating the expected delivery

TERMS AND CONDITIONS OF SALE

- Leistung), werden wir den Käufer hierüber unverzüglich informieren und gleichzeitig die voraussichtliche, neue Lieferfrist mitteilen. Ist die Leistung auch innerhalb der neuen Lieferfrist nicht verfügbar, sind wir berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten; eine bereits erbrachte Gegenleistung des Käufers werden wir unverzüglich erstatten. Als Fall der Nichtverfügbarkeit der Leistung in diesem Sinne gilt insbesondere die nicht rechtzeitige Selbstbelieferung durch unseren Zulieferer, wenn wir ein kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen haben, weder uns noch unseren Zulieferer ein Verschulden trifft oder wir im Einzelfall zur Beschaffung nicht verpflichtet sind.
- 3.3 Wir sind nur zu Teillieferungen berechtigt, wenn (i) die Teillieferung für den Käufer im Rahmen des vertraglichen Bestimmungszwecks verwendbar ist, (ii) die Lieferung der restlichen bestellten Ware sichergestellt ist und (iii) dem Käufer hierdurch kein erheblicher Mehraufwand oder zusätzliche Kosten entstehen (es sei denn, der Verkäufer erklärt sich zur Übernahme dieser Kosten bereit).
- 3.4 Bei Sonderanfertigungen nach Zeichnung oder Muster behalten wir uns 10 % Mehr- oder Minderlieferung vor.
- 3.5 Der Eintritt unseres Lieferverzugs bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Käufer erforderlich.
- 3.6 Die Rechte des Käufers gemäß Ziffer 7 dieser Lieferbedingungen und unsere gesetzlichen Rechte insbesondere bei einem Ausschluss der Leistungspflicht (z.B. aufgrund Unmöglichkeit oder Unzumutbarkeit der Leistung und/oder Nacherfüllung) bleiben unberührt.
- 4. Lieferung, Gefahrenübergang, Abnahme, Annahmeverzug**
- 4.1 Die Lieferung erfolgt ab Lager, wo auch der Erfüllungsort ist. Auf Verlangen und Kosten des Käufers wird die Ware an einen anderen Bestimmungsort versandt (Versendungskauf). Soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, sind wir berechtigt, die Art der Versendung (insbesondere Transportunternehmen, Versandweg, Verpackung) selbst zu bestimmen.
- 4.2 Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht spätestens mit der Übergabe auf den Käufer über. Beim Versendungskauf geht jedoch die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware sowie die Verzögerungsgefahr bereits mit Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person über. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, ist diese für den Gefahrübergang maßgebend. Auch im Übrigen gelten für eine vereinbarte Abnahme die gesetzlichen Vorschriften des Werkvertragsrechts entsprechend. Der Übergabe bzw. Abnahme steht es gleich, wenn der Käufer im Verzug der Annahme ist.
- 4.3 Kommt der Käufer in Annahmeverzug, unterlässt er eine Mitwirkungshandlung oder verzögert sich unsere Lieferung aus anderen, vom Käufer zu vertretenden Gründen, so sind wir berechtigt, Ersatz des hieraus entstehenden Schadens einschließlich Mehraufwendungen (z.B. Lagerkosten) zu verlangen. Hierfür berechnen wir eine pauschale Entschädigung i.H.v. 0,5% des Nettopreises (Lieferwert) für jede vollendete Kalenderwoche, insgesamt jedoch höchstens 5% des Lieferwertes für den Fall der endgültigen Nichtannahme, beginnend mit der Lieferfrist bzw. – mangels einer Lieferfrist – mit der Mitteilung der Versandbereitschaft der Ware. Der Nachweis eines höheren Schadens und unsere gesetzlichen Ansprüche (insbesondere Ersatz von Mehraufwendungen, angemessene Entschädigung, Kündigung) bleiben unberührt; die Pauschale ist aber auf weitergehende Geldansprüche anzurechnen. Dem Käufer bleibt der Nachweis gestattet, dass uns überhaupt kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden als vorstehende Pauschale entstanden ist.
- 5. Preise, Zahlungsbedingungen**
- 5.1 Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten unsere jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen Preise, und zwar ab Lager, zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.
- 5.2 Wir sind berechtigt, für Teillieferungen im Sinne der Ziffer 3.4 Teilrechnungen zu stellen.
- 5.3 Beim Versendungskauf (Ziffer 4.1) trägt der Käufer die Transportkosten ab Lager und die Kosten einer ggf. vom Käufer gewünschten
- deadline. Should performance remain unavailable within the new delivery deadline, we are entitled to withdraw from the contract in whole or in part; we will refund any consideration already rendered by the Buyer without undue delay. In particular, a delayed delivery from one of our suppliers shall be deemed a non-availability of the performance in this sense if we have concluded a congruent covering transaction, neither we nor our supplier are responsible for the delay or if we are not obliged to procure the items in the individual case.
- 3.3 We are only entitled to make partial deliveries if (i) the Buyer can use the partial delivery for the contractually agreed purpose, (ii) delivery of the remaining ordered Products is ensured and (iii) this does not cause the Buyer considerable additional work and/or expenses (unless the vendor agrees to bear such costs).
- 3.4 We reserve the right to increase or reduce delivery for customised Products based on drawings or samples by 10 %.
- 3.5 The occurrence of our default in delivery shall be subject to the statutory provisions. In any case, however, a reminder by the Buyer shall be required.
- 3.6 The Buyer's rights pursuant to section 7 of these Delivery Terms and our statutory rights, in particular in case of an exclusion of the duty to perform (e.g. due to impossibility or unreasonableness of the performance and/or subsequent performance), remain unaffected.
- 4. Delivery, Passing of the Risk, Acceptance, Delay in Taking Delivery**
- 4.1 Delivery is ex stock, which is also the place of performance. If requested by the Buyer, the Products will be shipped to a different destination at the Buyer's expense (sale by delivery, *Versendungskauf*). Unless agreed otherwise, we are entitled to choose the means of shipment (in particular the forwarding company, dispatch route, packaging) at our own discretion.
- 4.2 The risk of accidental loss and accidental deterioration of the Products shall pass to the Buyer at the latest at the hand-over of the Products. In case of a sale by delivery, however, the risk of accidental loss and accidental deterioration of the Products as well as the risk of delays shall already pass when the Products are handed over to the forwarding agent, the carrier or another person or entity commissioned with carrying out the shipment. Insofar as an acceptance has been agreed upon, this shall be decisive for the passing of the risk. Also in all other aspects, the statutory provisions governing the provision of works and services shall apply mutatis mutandis to an agreed acceptance. The Products shall be considered consigned and/or accepted also when the Buyer is in delay with taking delivery.
- 4.3 If the Buyer is in default with taking delivery or fails to carry out a cooperative action or if our delivery is delayed for other reasons within the Buyer's responsibility, we are entitled to claim compensation for any resulting damage including additional expenses (e.g. storage costs). We shall charge a lump-sum compensation in the amount of 0.5% of the net price (delivery value) for each complete calendar week, however no more than 5% of the delivery value in case of a final non-acceptance, commencing with the delivery deadline and/or - if no delivery deadline was agreed - with the notice of readiness for dispatch of the Products. The right to prove a higher damage and our statutory rights (in particular reimbursement of additional expenses, appropriate compensation, termination) shall remain unaffected; the lump sum, however, shall be credited against any further payment claims. The Buyer may provide proof that we have suffered no damage at all, or that the damage we suffered was significantly lower than the lump sum indicated above.
- 5. Prices, Conditions of Payment**
- 5.1 Unless agreed otherwise in the individual case, our prices valid at the time of the conclusion of the contract shall apply ex stock plus statutory VAT.
- 5.2 We are entitled to issue partial invoices for partial deliveries within the meaning of section 3.4.
- 5.3 In case of a sale by delivery (section 4.1), the Buyer shall bear the transport costs ex stock as well as the cost of transport insurance if the

TERMS AND CONDITIONS OF SALE

- Transportversicherung. Etwaige Zölle, Gebühren, Steuern und sonstige öffentliche Abgaben trägt der Käufer. Transport- und alle sonstigen Verpackungen nach Maßgabe der Verpackungsverordnung nehmen wir nicht zurück, sie werden Eigentum des Käufers.
- 5.4 Der Kaufpreis ist fällig und zu zahlen innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsstellung und Lieferung bzw. Abnahme der Ware.
- 5.5 Mit Ablauf vorstehender Zahlungsfrist kommt der Käufer in Verzug. Der Kaufpreis ist während des Verzugs zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz zu verzinsen. Wir behalten uns die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugschadens vor. Gegenüber Kaufleuten bleibt unser Anspruch auf den kaufmännischen Fälligkeitszins (§ 353 HGB) unberührt.
- 5.6 Dem Käufer stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist. Bei Mängeln der Lieferung bleiben die Gegenrechte des Käufers insbesondere gem. Ziffer 6.6 Satz 2 dieser Lieferbedingungen unberührt.
- 5.7 Wird nach Abschluss des Vertrags erkennbar, dass unser Anspruch auf den Kaufpreis durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Käufers gefährdet wird (z.B. durch Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens), so sind wir nach den gesetzlichen Vorschriften zur Leistungsverweigerung und – gegebenenfalls nach Fristsetzung – zum Rücktritt vom Vertrag (§ 321 BGB) und/oder bei noch ausstehenden Lieferungen zur Forderung einer Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung berechtigt. Bei Verträgen über die Herstellung unvertretbarer Sachen (Einzelanfertigungen), können wir den Rücktritt sofort erklären; die gesetzlichen Regelungen über die Entbehrlichkeit der Fristsetzung bleiben unberührt.
- 5.8 Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Mengen oder Preise im Falle von Druck-, Schreib- oder Berechnungsfehlern zu korrigieren. Der vom Verkäufer im Kostenvoranschlag oder der Auftragsbestätigung angegebene Preis basiert auf den derzeitigen Kosten des Verkäufers. Im Falle steigender oder sinkender Kosten während des Bestehens eines Auftrags aufgrund von Kostensenkungen oder -steigerungen, wie z.B. infolge von Tarifverträgen oder Änderungen der Rohstoffpreise, wird der Käufer über alle angemessenen Preisanpassungen informiert, vorausgesetzt jedoch, dass ohne das Einverständnis des Käufers keinerlei Preisanpassungen in Bezug auf Aufträge erfolgen, die zur Lieferung innerhalb von 6 Wochen ab dem Datum der Vertragsschließung ausstehen.
- 6. Mängelansprüche des Käufers, Untersuchungspflicht**
- 6.1 Für die Rechte des Käufers bei Sach- und Rechtsmängeln (einschließlich Falsch- und Minderlieferung sowie unsachgemäßer Montage oder mangelhafter Montageanleitung) gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit im nachfolgenden nichts anderes bestimmt ist. In allen Fällen unberührt bleiben die gesetzlichen Sondervorschriften bei Endlieferung der Ware an einen Verbraucher (Lieferantenregress gem. §§ 478, 479 BGB).
- 6.2 Grundlage unserer Mängelhaftung ist vor allem die über die Beschaffenheit der Ware getroffene Vereinbarung. Als Vereinbarung über die Beschaffenheit der Ware gelten die als solche bezeichneten Produktbeschreibungen (auch des Herstellers), die dem Käufer vor seiner Bestellung überlassen oder in gleicher Weise wie diese AGB in den Vertrag einbezogen wurden.
- 6.3 Soweit die Beschaffenheit nicht vereinbart wurde, ist nach der gesetzlichen Regelung zu beurteilen, ob ein Mangel vorliegt oder nicht (§ 434 Abs. 1 S 2 und 3 BGB). Für öffentliche Äußerungen des Herstellers oder sonstiger Dritter (z.B. Werbeaussagen) übernehmen wir jedoch keine Haftung.
- 6.4 Die Mängelansprüche des Käufers setzen voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflichten (§§ 377, 381 HGB) nachgekommen ist. Zeigt sich bei der Untersuchung oder später ein Mangel, so ist uns hiervon unverzüglich schriftlich Anzeige zu machen. Als unverzüglich gilt die Anzeige, wenn sie innerhalb von zwei Wochen erfolgt, wobei zur Fristwahrung die rechtzeitige Absendung der Anzeige genügt. Unabhängig von dieser Untersuchungs- und Rügepflicht hat der Käufer offensichtliche Mängel (einschließlich Falsch- und Minderlieferung) innerhalb von zwei Wochen ab Lieferung schriftlich anzuzeigen, wobei auch hier zur Fristwahrung die rechtzeitige Absendung der Anzeige genügt. Versäumt der Käufer die
- Buyer requests such insurance. Any customs, duties, fees, taxes and other public charges shall be borne by the Buyer. We shall not take back any transport packaging or other packaging according to the German Regulation on Packaging (*Verpackungsverordnung*); this shall become the property of the Buyer.
- 5.4 The purchase price shall be due and payable within 30 days from invoicing and delivery and/or acceptance of the Products.
- 5.5 The Buyer shall be in default upon expiry of the aforesaid payment period. During the default, interest shall be payable on the purchase price at the respectively applicable statutory default interest rate. We reserve the right to assert further default damage. Vis-à-vis merchants, our right to commercial default interest (Sec. 353 German Commercial Code (*HGB*)) shall remain unaffected.
- 5.6 The Buyer shall only have offsetting or retention rights insofar as its claim has been established with final legal effect or is uncontested. In case of a defective delivery, the Buyer's counterclaims in particular pursuant to section 6.6 sent. 2 of these Delivery Terms shall remain unaffected.
- 5.7 If it becomes apparent after the conclusion of the contract that our claim for payment of the purchase price is jeopardised by a lack of capacity to perform on the part of the Buyer (e.g. due to an application for the opening of insolvency proceedings) we are entitled, pursuant to the statutory provisions, to refuse performance and - after granting a period for performance where applicable - to withdraw from the contract (Sec. 321 BGB) and/or, if there are further deliveries to be effected, to demand an advance payment or the provision of a security. In case of contracts regarding the production of nonfungible goods (customised Products), we are entitled to immediately declare a withdrawal; the statutory provisions regarding the dispensability of setting a deadline shall remain unaffected.
- 5.8 Seller reserves the right to correct quantities or prices due to typographical, clerical, or mathematical errors. The price stated in Seller's quotation or acknowledgment is based upon Seller's current costs. If costs increase or decrease during the life of an order due to cost reductions or cost increases, e.g. as a result of collective agreements or changes in the price of raw materials, Buyer will be notified of any reasonable adjustment of the price; provided, however, that no price adjustment will be made without Buyer's agreement on orders for delivery within 6 weeks of the date of the conclusion of the contract.
- 6. Buyer's Rights in the Event of Defects, Duty to Examine**
- 6.1 The Buyer's rights in the event of material or legal defects (including wrong or short deliveries as well as incorrect assembly or defective assembly instructions) shall be subject to the statutory provisions, unless agreed otherwise hereinbelow. The specific statutory provisions regarding the final delivery of the Products to a consumer (recourse against the supplier pursuant to Secs. 478, 479 BGB) shall remain unaffected in any case.
- 6.2 Our liability for defects shall primarily be based upon the agreement made regarding the quality of the Products. The product descriptions designated as such (also of the manufacturer) provided to the Buyer prior to its order or made a part of the contract in the same way as these Delivery Terms shall be considered an agreement regarding the quality of the Products.
- 6.3 If no agreement has been made regarding the quality, whether or not a defect exists shall be determined pursuant to the statutory provisions (Sec. 434 para. 1 sent. 2 and 3 BGB). However, we do not assume any liability for public statements of the manufacturer or other third parties (e.g. advertisements).
- 6.4 The Buyer's claims for defects shall be subject to the Buyer's compliance with its statutory duties to inspect and to report defects (Secs. 377, 381 HGB). If a defect becomes apparent during examination or afterwards, we must be notified accordingly in writing without undue delay. The notification shall be deemed without undue delay if made within two weeks; the timely dispatch of the notification shall be sufficient to observe the notification period. Irrespective of this duty to examine and to report defects, the Buyer must report any obvious defects (including wrong and short deliveries) in writing within two weeks from delivery; again, the timely dispatch of the notification shall be sufficient to observe the notification period. Should the Buyer

TERMS AND CONDITIONS OF SALE

- | | |
|--|---|
| <p>ordnungsgemäße Untersuchung und/oder Mängelanzeige, ist unsere Haftung für den nicht angezeigten Mangel ausgeschlossen.</p> <p>6.5 Ist die gelieferte Sache mangelhaft, können wir zunächst wählen, ob wir Nacherfüllung durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) leisten. Unser Recht, die Nacherfüllung unter den gesetzlichen Voraussetzungen zu verweigern, bleibt unberührt.</p> <p>6.6 Wir sind berechtigt, die geschuldete Nacherfüllung davon abhängig zu machen, dass der Käufer den fälligen Kaufpreis bezahlt. Der Käufer ist jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten.</p> <p>6.7 Der Käufer hat uns die zur geschuldeten Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere die beanstandete Ware zu Prüfungszwecken zu übergeben. Im Falle der Ersatzlieferung hat uns der Käufer die mangelhafte Sache nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben. Die Nacherfüllung beinhaltet weder den Ausbau der mangelhaften Sache noch den erneuten Einbau, wenn wir ursprünglich nicht zum Einbau verpflichtet waren.</p> <p>6.8 Die zum Zweck der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten (nicht: Ausbau- und Einbaukosten), tragen wir, wenn tatsächlich ein Mangel vorliegt. Stellt sich jedoch ein Mangelbeseitigungsverlangen des Käufers als unberechtigt heraus, können wir die hieraus entstandenen Kosten vom Käufer ersetzt verlangen.</p> <p>6.9 Wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder eine für die Nacherfüllung vom Käufer zu setzende angemessene Frist erfolglos abgelaufen oder nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist, kann der Käufer vom Kaufvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht.</p> <p>6.10 Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen bestehen nur nach Maßgabe von Ziffer 7 und sind im Übrigen ausgeschlossen.</p> <p>6.11 Zusicherungen und Garantien sind nur dann wirksam abgegeben, wenn wir sie ausdrücklich und schriftlich gewähren. Insbesondere sind Angaben in Katalogen, Preislisten oder sonstigem dem Käufer von uns überlassenen Informationsmaterial sowie produktbeschreibende Angaben keinesfalls als Garantien für eine besondere Beschaffenheit der Ware zu verstehen.</p> <p>6.12 Mit keiner der vorstehenden Klauseln ist eine Änderung der gesetzlichen oder richterlichen Beweislastverteilung bezweckt.</p> <p>7. Sonstige Haftung</p> <p>7.1 Soweit sich aus diesen Lieferbedingungen einschließlich der nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, haften wir bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.</p> <p>7.2 Auf Schadensersatz haften wir – gleich aus welchem Rechtsgrund – bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir nur</p> <p>a) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,</p> <p>b) für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); in diesem Fall ist unsere Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.</p> <p>7.3 Die sich aus Ziffer 7.2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen haben. Das Gleiche gilt für Ansprüche des Käufers nach dem Produkthaftungsgesetz.</p> <p>7.4 Wegen einer Pflichtverletzung, die nicht in einem Mangel besteht, kann der Käufer nur zurücktreten oder kündigen, wenn wir die Pflichtverletzung zu vertreten haben. Ein freies Kündigungsrecht des Käufers (insbesondere gem. §§ 651, 649 BGB) wird ausgeschlossen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen.</p> <p>7.5 Ein Ausschluss oder eine Begrenzung unserer Haftung wirkt auch für unsere gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen.</p> | <p>fail to duly examine the delivery and/or to duly report defects, our liability for the defect which was not reported shall be excluded.</p> <p>6.5 If the delivered item is defective, we are entitled at the first stage to choose whether to effect subsequent performance by remedying the defect (subsequent improvement) or by delivering a defect-free item (replacement delivery). Our right to refuse subsequent performance pursuant to the statutory provisions shall remain unaffected.</p> <p>6.6 We are entitled to make the owed subsequent performance subject to payment of the due purchase price by the Buyer. The Buyer is, however, entitled to retain part of the purchase price in an amount reasonably proportionate to the defect.</p> <p>6.7 The Buyer must grant us the time and opportunity required for the owed subsequent performance, in particular to provide us with the Products subject to complaint for inspection. In case of a replacement delivery, the Buyer shall return the defective item to us pursuant to the statutory provisions. The subsequent performance includes neither the disassembly nor the reassembly of the defective item if we were not initially obliged to carry out the assembly.</p> <p>6.8 The expenses required for the purposes of inspection and subsequent performance, in particular costs of transport, travel, work and material (not: cost of assembly and disassembly) will be borne by us if a defect actually exists. However, should a demand by the Buyer to remedy a defect prove unwarranted, we are entitled to claim compensation for the expenses incurred in this context from the Buyer.</p> <p>6.9 If subsequent performance has failed or if a period to be set by the Buyer for the subsequent performance has expired fruitlessly or was not required pursuant to statutory provisions, the Buyer may withdraw from the purchase contract or reduce the purchase price. However, there shall be no right to withdraw in case of an insignificant defect.</p> <p>6.10 Claims of the Buyer for damages and/or reimbursement of futile expenses shall only exist pursuant to section 7 and shall be excluded in all other cases.</p> <p>6.11 Any representations and guarantees shall only be effectively made if granted by us expressly and in writing. In particular, any information provided in catalogues, price lists or other information materials provided by us to the Buyer as well as information given to describe Products shall not be understood in any case as a guarantee of a particular quality of the Products.</p> <p>6.12 None of the aforesaid provisions intend to change the allocation of the burden of proof as determined by statute or court.</p> <p>7. Other Liability</p> <p>7.1 Unless stipulated otherwise in these Delivery Terms including the following provisions, we shall be liable for breaches of contractual and non-contractual duties pursuant to the applicable statutory provisions.</p> <p>7.2 We can be held liable for damages - irrespective of their legal grounds - in cases of intent and gross negligence. In cases of slight negligence, we shall only be liable</p> <p>a) for damage resulting from injuries to life, body or health,</p> <p>b) for damage resulting from an infringement of an essential contractual obligation (an obligation which must be fulfilled to enable a due performance of the contract and on whose fulfilment the contractual partner generally relies and may rely); however, in this case our liability shall be limited to compensation for the foreseeable, typically occurring damage.</p> <p>7.3 The limitations of liability pursuant to section 7.2 shall not apply where we fraudulently concealed a defect or guaranteed the quality of the Products. The same applies to claims of the Buyer pursuant to the German Product Liability Act (<i>ProdHaftG</i>).</p> <p>7.4 The Buyer is only entitled to a withdrawal or termination based on a breach of a duty which is not based on a defect if we are responsible for the breach of duty. A right of the Buyer to terminate the contract for convenience (in particular pursuant to Secs. 651, 649 BGB) shall be excluded. In all other respects, the statutory requirements and legal consequences shall apply.</p> <p>7.5 An exclusion or restriction of our liability also applies with respect to our statutory representatives and vicarious agents.</p> <p>7.6 None of the aforesaid provisions intend to change the allocation of the burden of proof as determined by statute or court.</p> |
|--|---|

TERMS AND CONDITIONS OF SALE

- 7.6. Mit keiner der vorstehenden Klauseln ist eine Änderung der gesetzlichen oder richterlichen Beweislastverteilung bezweckt.

8. Verjährung

- 8.1 Abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln ein Jahr ab Ablieferung. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, beginnt die Verjährung mit der Abnahme.
- 8.2 Unberührt bleiben auch gesetzliche Sonderregelungen für dingliche Herausgabeansprüche Dritter (§ 438 Abs. 1 Nr. 1 BGB), bei Arglist des Verkäufers (§ 438 Abs. 3 BGB) und für Ansprüche im Lieferantenregress bei Endlieferung an einen Verbraucher (§ 479 BGB).
- 8.3 Die vorstehenden Verjährungsfristen des Kaufrechts gelten auch für vertragliche und außervertragliche Schadensersatzansprüche des Käufers, die auf einem Mangel der Ware beruhen, es sei denn die Anwendung der regelmäßigen gesetzlichen Verjährung (§§ 195, 199 BGB) würde im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung führen. Die Verjährungsfristen des Produkthaftungsgesetzes bleiben in jedem Fall unberührt. Ansonsten gelten für Schadensersatzansprüche des Käufers gemäß Ziffer 7 ausschließlich die gesetzlichen Verjährungsfristen.

9. Eigentumsvorbehalt

- 9.1 Bis zur vollständigen Bezahlung aller unserer gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus dem Kaufvertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung (gesicherte Forderungen) behalten wir uns das Eigentum an den verkauften Waren vor. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum zur Sicherung der uns zustehenden Saldoforderung.
- 9.2 Der Käufer ist nicht berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Liefergegenstände ("Vorbehaltsprodukte") zu verpfänden, zur Sicherung zu übereignen oder sonstige Verfügungen zu treffen, die unser Eigentum gefährden. Der Käufer hat uns unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn und soweit Zugriffe Dritter auf die uns gehörenden Waren erfolgen.
- 9.3 Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, sind wir berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten oder/und die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts heraus zu verlangen. Das Herausgabeverlangen beinhaltet nicht zugleich die Erklärung des Rücktritts; wir sind vielmehr berechtigt, lediglich die Ware heraus zu verlangen und uns den Rücktritt vorzubehalten. Zahlt der Käufer den fälligen Kaufpreis nicht, dürfen wir diese Rechte nur geltend machen, wenn wir dem Käufer zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt haben oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrllich ist.
- 9.4 Der Käufer ist verpflichtet, die Vorbehaltsprodukte für die Dauer des Eigentumsvorbehaltes sorgfältig zu behandeln.
- 9.5 Bei Lieferungen in andere Rechtsordnungen, in denen die vorstehende Eigentumsvorbehaltsregelung nicht die gleiche Sicherungswirkung hat wie in Deutschland, wird der Käufer alles tun, um uns unverzüglich entsprechende Sicherungsrechte zu bestellen. Der Käufer wird an allen Maßnahmen wie beispielsweise Registrierung, Publikation usw. mitwirken, die für die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit derartiger Sicherungsrechte notwendig und förderlich sind.
- 9.6 Auf unser Verlangen hin ist der Käufer verpflichtet, die Vorbehaltsprodukte angemessen zu versichern, uns den entsprechenden Versicherungsnachweis zu erbringen und die Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag an uns abzutreten.

10. Produzentenhaftung

Veräußert der Käufer die Liefergegenstände, so hat er uns insoweit im Innenverhältnis von Produkthaftungsansprüchen Dritter freizustellen,

8. Limitation of Claims

- 8.1 In deviation from Sec. 438 para. 1 no. 3 BGB, the general limitation period for claims resulting from material and legal defects shall be one year from delivery. If an acceptance is agreed, the limitation period shall commence upon the acceptance.
- 8.2 If, however, the Good is a building or an item which was used in accordance with its usual purpose for a building and which caused its defectiveness (building material), the limitation period pursuant to the statutory provision shall be 5 years from delivery (Sec. 438 para. 1 no. 2 BGB). The specific statutory provisions for real rights of third parties for surrender (Sec. 438 para. 1 no. 1 BGB), in case of fraudulent intent of the vendor (Sec. 438 para. 3 BGB) and for claims in the context of recourse against the supplier in case of final delivery to a consumer (Sec. 479 BGB) shall also remain unaffected.
- 8.3 The aforesaid limitation periods under purchase law also apply to contractual and non-contractual claims of the Buyer for damages which are based on a defect of the Good, unless the application of the regular statutory limitation rules (Secs. 195, 199 BGB) would lead to a shorter limitation period in the individual case. The limitation periods of the German Product Liability Act shall remain unaffected in any event. In all other respects, exclusively the statutory limitation periods shall apply to claims for damages of the Buyer pursuant to section 7.

9. Retention of Title

- 9.1 We retain title to the sold Products until all of our present and future claims resulting from the purchase contract and an ongoing business relationship (secured claims) are paid in full. In case of running accounts, the reservation of title serves to secure our outstanding balance claim.
- 9.2 The Buyer is not entitled to pledge, to transfer by way of security or to otherwise dispose of the delivery items subject to retention of title ("Retained Products") in a way which jeopardises our ownership. The Buyer must immediately inform us in writing if and insofar as third parties access the Products we own.
- 9.3 In case of a breach of contract by the Buyer, in particular in case of failure to pay the due purchase price, we are entitled to withdraw from the contract pursuant to the statutory provisions and/or to demand surrender of the Products based upon the retention of title. The demand for surrender does not at the same time include a declaration of a withdrawal; in fact, we are entitled to just demand surrender of the Products and to reserve the right to withdraw from the contract. If the Buyer fails to pay the due purchase price, we are only entitled to assert these rights if we have previously set the Buyer an appropriate payment deadline which has expired fruitlessly or if it is unnecessary pursuant to the statutory provisions to set such a deadline.
- 9.4 The Buyer must treat the Retained Products with care for the duration of the retention of title.
- 9.5 If delivery is made to other jurisdictions where the preceding provision for the retention of title does not have the same security effect as in Germany, the Buyer will do anything possible to provide us with equivalent security rights without undue delay. The Buyer will cooperate in all measures such as registration, publication etc. which are necessary and expedient for the effectiveness and enforceability of such security rights.
- 9.6 The Buyer is obliged at our request to appropriately insure the Retained Products, to provide us with the respective proof of insurance and to assign the claims resulting from the insurance contract to us.

10. Manufacturer's Liability

If the Buyer sells the delivery items, he must indemnify us in the internal relationship from any product liability claims of third parties insofar as

Smiths Interconnect trading under the legal entity of Hypertac GmbH

TERMS AND CONDITIONS OF SALE

als die Ursache in seinem Herrschafts- und Organisationsbereich gesetzt ist und er im Außenverhältnis selbst haftet.

the cause originated in its sphere of control and organisation and if it is liable itself vis-à-vis third parties.

11. Geistiges Eigentum, Rechte Dritter

- 11.1 Unbeschadet der Lieferung der Ware an den Käufer, werden an den Käufer keine geistigen Eigentumsrechte und Urheberrechte (insbesondere keine Marken, Patente, Gebrauchsmuster, Geschmacksmuster, Urheberrechte, etc.) übertragen, eingeräumt oder verkauft. Soweit für die bestimmungsgemäße Benutzung der Ware erforderlich, erhält der Käufer ein nicht-ausschließliches, widerrufliches Nutzungsrecht an vorgenannten Rechten, inhaltlich beschränkt auf die bestimmungsgemäße Nutzung der Ware.
- 11.2 Der Käufer wird den Verkäufer schadlos halten und ihn von allen Ansprüchen Dritter auf erstes Anfordern freistellen, die aus der schuldhaften Verletzung von Patenten, Geschmacksmustern, Betriebsgeheimnissen, Urheberrechten oder Kennzeichen in Bezug auf Ware entstehen, die vollständig oder teilweise nach Designs und Spezifikationen des Käufers hergestellt worden sind, einschließlich sämtlicher Kosten, Auslagen, Verluste, Gebühren für Rechtsberatung, Ausgleichszahlungen oder Schadenersatz.

12. Vertraulichkeit

- 12.1 Sämtliche technische und wirtschaftliche Informationen und Ideen, die der Verkäufer dem Käufer zur Verfügung stellt oder stellen wird ("Vertrauliche Informationen") sind Eigentum des Verkäufers und werden dem Käufer unter der Prämisse der Vertraulichkeit und ausschließlich für den Zweck offen gelegt, dem Käufer die Beurteilung und den Gebrauch der Ware des Verkäufers zu ermöglichen. Vertrauliche Informationen sind vertraulich zu behandeln, es sei denn, die Informationen sind oder werden ohne Verschulden des Käufers öffentlich bekannt oder b) dem Käufer wurden die Informationen nachweislich von einem Dritten ohne Vertraulichkeitsverpflichtung gegenüber dem Verkäufer mitgeteilt und der Käufer hatte keinen Grund an der Rechtmäßigkeit der Mitteilung zu zweifeln oder c) der Käufer war nachweislich bereits zu dem Zeitpunkt im Besitz der Informationen, zu dem er diese unmittelbar oder mittelbar von dem Verkäufer oder einer seiner Konzerngesellschaften im Sinn der §§ 15ff AktG erhalten hat oder d) die Informationen sind vom Verkäufer vorab schriftlich freigegeben worden oder e) die Weitergabe ist im Rahmen von gesetzlichen Vorschriften oder wirksamen Beschlüssen von Gerichten oder Behörden erforderlich.
- 12.2 Es ist dem Käufer nicht gestattet, vertrauliche Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verkäufers gegenüber Dritten offenzulegen oder sie diesen zugänglich zu machen oder vertrauliche Informationen zu anderen als den oben genannten Zwecken zu gebrauchen. Sämtliche vertrauliche Informationen müssen auf Anfrage an den Verkäufer zurückgegeben werden, spätestens jedoch sobald sie vom Käufer im Zusammenhang mit den Waren des Verkäufers nicht mehr gebraucht werden. Zusätzlich zu den anderen Rechtsmitteln des Verkäufers stimmt der Käufer zu, dass der Verkäufer alleiniger und ausschließlicher Eigentümer sämtlicher Gewinne oder Eigentumstitel ist, die der Käufer aus der unbefugten Nutzung vertraulicher Informationen gewonnen hat.
- 12.3 Die vorstehenden Verpflichtungen dieser Ziffer 12 bleiben für die Dauer von fünf (5) Jahren nach der letzten Bekanntgabe der Vertraulichen Information an den Käufer in Kraft.

13. Verhaltenskodex

Der Verkäufer ist verpflichtet, seine Geschäfte ethisch korrekt und im Einklang mit den Gesetzen abzuwickeln. Zu diesem Zweck unterhält der Verkäufer über die oberste Konzernmutter Smiths Group plc einen Verhaltenskodex für unternehmerische Verantwortung und Unternehmensethik (Code of Corporate Responsibility and Business Ethics) sowie Verfahren zur Meldung unethischen oder ungesetzlichen Verhaltens. Der Verkäufer geht davon aus, dass der Käufer seine Geschäfte ebenfalls ethisch korrekt und im Einklang mit den Gesetzen betreibt. Sollte der Käufer Gründe haben, anzunehmen, dass sich der Verkäufer oder einer seiner Angestellten oder Händler in Verbindung

11. IP-Rights, Third-Party Rights

- 11.1 Notwithstanding the delivery of and the passing of title in any product, nothing in these terms and conditions shall have the effect of granting, selling or transferring to, or vesting in, Buyer any intellectual property rights (in particular, but not limited to patents, trademarks, utility rights, design rights, copy rights) in or to any Products. Where required for the intended use of the Products, Buyer is granted a non-exclusive, revocable right to use the aforementioned intellectual property rights of the Seller, limited to the intended use of the Products.
- 11.2 Buyer will protect and indemnify Seller upon first demand against all (third party) claims, culpably caused by Buyer, arising out of patents, designs, trade secrets, copyrights, or trade names with respect to Products manufactured wholly or partially to Buyer's designs or specifications, including any costs, expenses, loss, attorneys' fees, settlement payments, or damages.

12. Confidentiality

- 12.1 All technical and commercial information and ideas which Seller has supplied or shall supply Buyer ("Confidential Information") is the proprietary of the to Seller and is disclosed to Buyer in confidence for the limited purpose of assisting Buyer in the evaluation or use of Seller's Products. Confidential Information have to be treated secretly unless a) the Confidential Information is or becomes publicly known without fault of the Buyer or b) there is proof that the Confidential Information was provided to the Buyer by a third party that has no confidentiality obligation vis-à-vis the Seller and the Buyer had no reason to question the lawfulness of the disclosure or c) there is proof that the Buyer had already been in possession of the Confidential Information at the time when it was directly or indirectly received from the Seller or one of its affiliates within the meaning of Secs. 15 et seq. of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz, AktG*) or d) the Seller has given his prior written consent to the disclosure of the Confidential Information or e) the disclosure is required due to statutory provisions or binding court or authority orders.
- 12.2 Buyer shall not without Seller's prior written consent, disclose or make available such confidential information to any other person or use such confidential information except for such limited purpose. All confidential information shall be returned to Seller on demand, and, in any event, when no longer needed by Buyer in connection with Seller's Products. In addition to Seller's other remedies, Buyer agrees that any benefit or property derived by Buyer from any unauthorized use of confidential information shall be the sole and exclusive property of Seller.
- 12.3 The obligations set forth in this section 12 shall remain valid for five (5) years as from the the last disclosure of Confidential Information to the Buyer.

13. Code of Conduct

Seller is committed to conducting its business ethically and lawfully. To that end the Seller, through its ultimate parent company, Smiths Group plc, maintains a Code of Corporate Responsibility and Business Ethics and mechanisms for reporting unethical or unlawful conduct. The Seller expects that the Buyer will also conduct its business ethically and lawfully. If the Buyer has cause to believe that the Seller or any employee or agent of the Seller has behaved unethically or unlawfully under, or in connection with, these terms and conditions, Buyer is encouraged to report such behavior to the Seller or to Smiths Group plc. Smiths Group plc's Code of Corporate Responsibility and Business

TERMS AND CONDITIONS OF SALE

mit diesen Geschäftsbedingungen unethisch oder ungesetzlich verhalten hat, so ist der Käufer aufgefordert, dem Verkäufer oder der Smiths Group plc dieses Verhalten zu melden. Der Code of Corporate Responsibility and Business Ethics der Smiths Group plc sowie die Meldeverfahren können unter www.smiths-group.com eingesehen werden.

Ethics and mechanisms for making such reports are available on www.smiths-group.com.

14. Sprache

Diese Lieferbedingungen können in der deutschen sowie einer weiteren Sprache ausgefertigt werden. Bei Unstimmigkeiten zwischen der deutschen und einer anderssprachigen Version dieser Geschäftsbedingungen oder im Falle unterschiedlicher Auslegung dieser Geschäftsbedingungen, ist die deutsche Fassung maßgeblich.

14. Language

These Terms and Conditions may be set out in the German language and a language other than German. If there is inconsistency between the German language version and any other language version of these Terms and Conditions or there is a conflict in the interpretation of these Terms and Conditions, the German language version shall prevail.

15. Lizenzen und Genehmigungen, Export von Gütern

- 15.1 Der Käufer hat sämtliche Lizenzen oder Genehmigungen, die für den Import von Gütern durch den Käufer erforderlich sind, auf eigene Kosten zu beschaffen und, auf Verlangen vom Verkäufer, soweit notwendig, Nachweise über diese Lizenzen und Genehmigungen zu erbringen.
- 15.2 Der Export der im Rahmen dieses Vertrages verkauften Produkte (und den dazugehörigen technischen Daten) aus der Europäischen Union kann einer entsprechenden Genehmigung nach den europäischen Exportvorschriften, insbesondere den Regelungen des internationalen Waffenhandels (International Traffic in Arms Regulation, ITAR) oder nach der EG-Dual-Use-VO (Verordnung (EG) Nr. 428/2009 über eine Gemeinschaftsregelung für die Kontrolle der Ausfuhr, der Verbringung, der Vermittlung und der Durchfuhr von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck) unterliegen. Die Verpflichtungen vom Verkäufer gemäß diesem Vertrag sind vom Erhalt der notwendigen Genehmigungen gemäß den vorstehenden Verordnungen bzw. Regelungen sowie von deren Einhaltung abhängig. Der Käufer garantiert, dass er nicht auf einer Sanktionsliste vermerkt ist und dass er den Verkäufer unverzüglich informiert, sollte er auf eine Sanktionsliste gesetzt werden. Der Käufer füllt die vom Verkäufer in vertretbarem Ausmaß benötigten Bescheinigungen betreffend den Verwendungszweck und den endgültigen Bestimmungsort der im Rahmen dieses Vertrages verkauften Produkte vollständig und wahrheitsgemäß aus.
- 15.3 Im Übrigen verpflichtet sich der Käufer zur Einhaltung sämtlicher für ihn geltenden Vorschriften und Bestimmungen für den Export von Gütern.

15. License and Approvals, Export

- 15.1 The Buyer shall obtain at its own expense any licence or approval required for the import of the Products and if necessary or so required, shall produce evidence of the same to the Seller on demand.
- 15.2 The export of the Products sold hereunder (and technical data related thereto) from the European Union may be subject to appropriate authorization European Export Regulations, in particular the International Traffic in Arms Regulations or according to the European Dual Use Regulations (EC) No 428/2009. Seller's obligations hereunder are subject to obtaining any necessary authorizations under such regulations and compliance with such regulations. Buyer warrants that it is not on a denied parties list and that it will immediately notify the Seller if it is placed on any denied parties list. Buyer will fully and truthfully complete any certifications reasonably requested by the Seller as to the end use and ultimate geographic destination of any materials sold hereunder
- 15.3 Buyer shall comply with all applicable export rules and regulations.

16. Schlussbestimmungen, Rechtswahl und Gerichtsstand

- 16.1 Der Käufer ist nicht berechtigt, Rechte aus dem Vertrag mit dem Verkäufer ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Verkäufers ganz oder teilweise zu übertragen bzw. abzutreten. § 354a HGB bleibt unberührt.
- 16.2 Für diese Lieferbedingungen und alle Rechtsbeziehungen zwischen uns und dem Käufer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts. Voraussetzungen und Wirkungen des Eigentumsvorbehalts gemäß Ziffer 9 unterliegen dem Recht am jeweiligen Lageort der Sache, soweit danach die getroffene Rechtswahl zugunsten des deutschen Rechts unzulässig oder unwirksam ist.
- 16.2 Ist der Käufer Kaufmann i.S.d. Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher - auch internationaler - Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist der Geschäftssitz des Verkäufers. Wir sind jedoch auch berechtigt, Klage am allgemeinen Gerichtsstand des Käufers zu erheben.

16. General, Choice of Law and Place of Jurisdiction

- 16.1 The Buyer is not entitled to transfer or assign, neither in full nor in part, any rights arising out of the contract with the Seller without the Seller's prior written consent. Sec. 345a of the German Commercial Code (Handelsgesetzbuch, HGB) shall remain unaffected.
- 16.1 These Delivery Terms and all legal relationships between us and the Buyer shall be governed by the laws of the Federal Republic of Germany, under exclusion of unified international law, in particular of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods. The preconditions and effects of the retention of title pursuant to section 9 are subject to the law applicable at the respective location of the object if under that law the agreed choice of German law is inadmissible or ineffective.
- 16.2 If the Buyer is a merchant within the meaning of the HGB, a legal person under public law or a special fund under public law, exclusive - and also international - place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from the contractual relationship shall be the business seat of the Seller. We shall nevertheless have the right to file an action at the general place of jurisdiction of the Buyer.